

Gemeinderatskanzlei

Gemeinsame Medienmitteilung von Post, Volg und Gemeinde Berneck

Gemeinde, Post und Volg stärken gemeinsam das Dienstleistungsangebot in Berneck. Die Gemeinde Berneck erwirbt dafür die Post-Liegenschaft für einen Volg-Laden mit Postagentur.

Die Gemeinde erwirbt von der Post die strategisch gut gelegene Liegenschaft an der Neugass 23 und vermietet das Erdgeschoss längerfristig an Volg. Volg wird voraussichtlich im Frühjahr 2018 einen Verkaufsladen mit einer deutlich grösseren Ladenfläche mit Postagentur eröffnen. Die Gemeinde stellt damit sicher, dass das Angebot für den täglichen Einkauf und für Postdienstleistungen unmittelbar im Dorfzentrum bestehen bleibt. Der Erwerb der Liegenschaft untersteht dem fakultativen Referendum, weil neben dem Kaufpreis von CHF 870'000 auch Investitionen in das Ladenlokal (CHF 200'000) und in die Aussenhülle (rund CHF 150'000) vorgesehen sind. Die Referendumsfrist läuft vom 10. Februar bis 21. März 2017.

Seit Jahrzehnten betreibt Volg am heutigen Standort an der Neugass 15 ein Lebensmittelgeschäft. Weil in absehbarer Zeit verschiedene hohe Investitionen anstehen und die Ladenfläche mit 70 m² klein ist, suchte Volg nach einem neuen Standort. Volg trat mit diesem Anliegen erstmals im 2015 sowie im Frühjahr 2016 an die Gemeinde.

In Gesprächen mit der Post und Volg zeigte sich, dass die Post ihr Dienstleistungsangebot in Berneck in nächster Zeit anpassen wird und Volg an einem Verkaufsgeschäft mit Postagentur am jetzigen Poststandort interessiert ist. Dieser eignet sich optimal als Lokal für ein Detailhandelsgeschäft: Einerseits befindet er sich unmittelbar bei der öV-Haltestelle Post und andererseits stehen auf der Liegenschaft 6 eigene Parkplätze zur Verfügung. Deshalb und weil die Post die Liegenschaft an der Neugass 23 verkaufen wollte, entschied sich der Gemeinderat für den Kauf. Der Kaufpreis von CHF 870'000 für das Grundstück mit 809 m² basiert auf einer unabhängigen Schätzung.



Moderner Verkaufsladen bedingt bauliche Anpassungen

Volg richtet auf rund 120 m² einen modernen Verkaufsladen mit Postagentur ein. Vorgehen sind erweiternde Öffnungszeiten von Montag bis Samstag zwischen 6 und 21 Uhr. Die Post wird im Aussenbereich eine Postfachanlage mit 36 Fächern betreiben. Als Eigentümerin übernimmt die Gemeinde den Grundausbau wozu automatische Türen, Innenwände, Böden usw. gehören. Gemäss fünfjährigen Mietvertrag mit Verlängerungsoption trägt sie dafür Kosten von maximal CHF 200'000 (exkl. MwSt.). Für die baulichen Anpassungen ist ein ordentliches Baubewilligungsverfahren im Sommer 2017 durchzuführen. Läuft alles nach Zeitplan, sollten die Bauarbeiten im 4. Quartal 2017 in Angriff genommen werden können. Der Mietvertrag mit Volg basiert auf marktüblichen Konditionen. Die beiden Wohnungen in den Obergeschossen werden den langjährigen Mietern zu bisherigen Konditionen zur Verfügung gestellt und später bei einem Mieterwechsel erneuert.

Postagentur während Bauarbeiten im Volg

Bereits während den Bauarbeiten wird Volg am jetzigen Standort von Volg an der Neugass 15 eine Postagentur betreiben. Somit ist sichergestellt, dass die alltäglichen Dienstleistungen der Post auch während der Umbauphase in Berneck angeboten werden.

Die Postagentur bietet attraktive Öffnungszeiten und bei den Briefen und Paketen ein Grundsortiment, das die täglich nachgefragten Dienstleistungen abdeckt. Zudem sind Bargeldbezüge und bargeldlose Einzahlungen möglich. Die Post orientiert vor Inbetriebnahme der vorgesehenen Postagentur im Herbst 2017 an einer öffentlichen Informationsveranstaltung im Detail über die Dienstleistungen der Postagentur.

Fakultatives Referendum

Die Gemeinde erwirbt die Liegenschaft Neugass 23 ins Finanzvermögen. Neben dem Kaufpreis von CHF 870'000 übernimmt sie gemäss Mietvertrag mit Volg den Grundausbau von CHF 200'000 und sieht zudem vor, die Aussenhülle für rund CHF 150'000 zu erneuern. Damit liegen die massgeblichen Anlagekosten über 1 Mio. CHF, womit der Erwerb der Liegenschaft dem fakultativen Referendum untersteht. Während der Referendumsfrist vom 10. Februar 2017 bis 21. März 2017 können 256 stimmberechtigte Bernackerinnen und Bernacker die Urnenabstimmung verlangen.

Freundliche Grüsse

Gemeinderatskanzlei Berneck

Der Gemeinderatsschreiber

Philipp Hartmann

08.02.2017